



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Hausmitteilung**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, 1.1984 - 3.1986 = Nr. 1-20**

Zusammensetzung des Kuratoriums

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8630**

Herbert Schwiete zog abschließend das Fazit, die Schwellenängste abzubauen und durch Konstruktivität zum Wohle der Region an der Intensivierung der Beziehungen aller beteiligten Partner fort zu wirken.

#### ZUSAMMENSETZUNG DES KURATORIUMS DER UNIVERSITÄT-GH-PADERBORN

Vorsitzender: Herbert Schwiete  
stv. Vorsitzender: Dr. rer. nat. Gerd Hagen  
weitere Mitglieder: Dorothee Baumgarten  
Bürgermeister der Stadt Höxter  
Friedrich Bremer  
Intendant der Westfälischen Kammerspiele  
Prof. Dr. rer. pol. Friedrich Buttler  
Rektor der Universität-GH-Paderborn  
Hans-Guido Classen  
Stadtdirektor der Stadt Meschede  
Dipl.-Volkswirt Hubert Dinger  
stv. Hauptgeschäftsführer der IHK Ostwestfalen,  
Zweigstelle Paderborn  
stud. oec. Norbert Eichler  
AStA-Vorsitzender  
Wilhelm Ferlings  
Stadtdirektor der Stadt Paderborn  
stv. Vorsitzender: Dr. rer. nat. Gerd Hagen  
Vorstandsvorsitzender der HAGEN Batterie AG

Ulrich Hintze  
Kanzler der Universität-GH-Paderborn

Bernhard Hollenbeck  
Kreisvorsitzender des DGB

Helmut Holtgrewe  
Stadtdirektor der Stadt Soest

Josef Köhler  
Landrat des Kreises Paderborn, MdL

Dipl.-Kfm. Manfred Lahnstein  
Vorstand der Bertelsmann AG

Heinz Nixdorf  
Vorstandsvorsitzender der Nixdorf Computer AG

Dr.-Ing. Anton Osterhus  
Vorsitzender der Fördergesellschaft für die  
Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften an  
der Universität-GH-Paderborn e.V.

Dr.-Ing. Wolfgang Schäfers  
Vorstandsvorsitzender der Honsel-Werke AG

Vorsitzender: Herbert Schwiete  
Bürgermeister der Stadt Paderborn

Walter Stich  
Regierungspräsident Detmold

Wilhelm Vockel  
Geschäftsführer des Arbeitgeberverbandes  
Paderborn, Büren, Warburg, Höxter e.V.

Oberstudiendirektor Franz-Josef Weber  
Direktor des Gymnasiums Theodorianum,  
Paderborn

mit beratender Stimme: Prorektoren und ein weiteres Mitglied des ASTA

### DIE UNIVERSITÄT PADERBORN UND NIMWEGEN KOOPERIEREN

Germanistikstudenten der 'Katholieke Universiteit Nijmegen' sollen, als Austauschstudenten in der Bundesrepublik, künftig nicht nur in Köln und Münster, sondern auch in Paderborn studieren. Umgekehrt wird die angesehenere niederländische Hochschule Studenten aus Paderborn, vorwiegend (aber nicht nur) Germanisten, Gelegenheit zum Auslandsstudium bieten. Dies sieht eine Vereinbarung vor, die am 18. Mai vom Rector-Magnificus der K.U.N., Prof. Dr. J. Giesbers und dem Prorektor der Uni-GH-Paderborn, Prof. Dr. P. Freese, in Nimwegen unterzeichnet wurde.

Die 1923 gegründete 'Katholieke Universiteit Nijmegen' gehört zu den 'freien', d.h. nichtstaatlichen Universitäten der Niederlande. Zunächst wurden Theologie, Jurisprudenz und Geisteswissenschaften gelehrt, nach 1945 kamen Medizin, Mathematik und die Naturwissenschaften hinzu. Die Studentenzahl liegt heute bei 15.000, ein Fünftel davon sind Geisteswissenschaftler. Rund 200 Studenten kommen aus der Bundesrepublik. Institutionalisierte wissenschaftliche Kontakte bestehen mit Universitäten in Deutschland (Köln, Münster, Saarbrücken), Frankreich (Poitiers), Polen (Lublin), Japan (Rikkyo) und den USA (Boston, Gorham).

Die Unterzeichnung der Absichtserklärung war ein Höhepunkt der 'Paderborner Informationstage in Nimwegen', auf denen Paderborner Hochschul-lehrer ihre Universität in wissenschaftlichen Vorträgen und Fachge-